



THE
Womanity
FOUNDATION

JAHRESBERICHT 2016



BESCHLEUNIGUNG
VON ENTWICKLUNG
FÜR FRAUEN UND IHRE
GEMEINDEN

WIR SIND WOMANITY

Unsere Vision ist eine Welt, in der alle Frauen und Männer gleiche soziale, ökonomische und politische Teilhabe erfahren.

Wir arbeiten mit Unternehmen, sozialen Unternehmen und zivilgesellschaftlichen Organisationen in der ganzen Welt zusammen. Gemeinsam haben wir einen bedeutsamen Einfluss durch Innovation, Zusammenarbeit, Verbreitung und Wiederholung.

WOMANITY ARBEITET IN VIER BEREICHEN:



Um mehr über unsere Arbeit herauszufinden, die durch die Hilfe unserer großzügigen Unterstützer möglich ist, besuchen Sie www.womanity.org

CONTENTS

WILLKOMMEN VON UNSEREM PRÄSIDENTEN	4
UNSERE PROGRAMME AUF EINEN BLICK	6
SICHERHEIT UND WOHLERGEHEN	8
BILDUNG UND AUSBILDUNG	12
EINE STIMME GEBEN	16
WIRTSCHAFTLICHE EMANZIPATION	20
FINANZBERICHT	24
WOMANITY NEUIGKEITEN UND VERANSTALTUNGEN	26
LERNEN SIE DAS WOMANITY TEAM KENNEN	28
BETEILIGEN SIE SICH	29
DANKESCHÖN	30

Eine Kunsthandwerkerin, die mit unserem sozialen Unternehmenspartner Industree Foundation in Indien arbeitet.

WILKOMMEN VON UNSEREM PRÄSIDENTEN

Manchmal sagen uns einige einfache Worte mehr über Womanity's Erfolg als Daten und Berichte. Nachdem sie das erste Jahr von Womanity's Computer Kodiertraining abgeschlossen hatte, erzählte Zulikha, eine Schülerin aus Afghanistan uns: „Als ich den Code gelernt habe, daran erinnere ich mich noch ganz genau, da dachte ich: Jetzt kann ich wirklich alles tun. Ich habe mich so ermächtigt gefühlt.“

Zulikhas inspirierende Worte halten alles fest, was wir im letzten Jahr erreichen wollten: Mädchen und Frauen, von denen einige in den ärmsten und ungerechtesten Orten der Welt leben, die Fähigkeiten, das Selbstvertrauen und die Gelegenheiten geben, aufzublühen.

An unsere großzügigen Spender möchte ich ein von Herzen kommdes Dankeschön dafür richten, dass sie uns dabei unterstützt haben, unsere Programme zu stärken und in die Rechte und Chancen für Frauen und Mädchen zu investieren. Ihre Unterstützung, kombiniert mit den Fähigkeiten und der

großen Hingabe unserer Angestellten und Partner ist das, was alles was Sie in diesem Jahresbericht lesen erst möglich macht.

Hinter den Geschichten auf diesen Seiten steht ein Geist von Unternehmertum und Innovation, welcher uns antreibt. Wir lernen immer dazu und nutzen unsere Erfahrungen, um uns an die Bedürfnisse der Menschen anzupassen, für deren Unterstützung wir arbeiten.

Im Kern bleibt der Fokus der Womanity Stiftung der gleiche: Die Sicherheit und das Wohlergehen von Frauen und Mädchen, ihre Bildung und Ausbildung, ihre Stimme in der Gesellschaft und ihre ökonomische Emanzipation. Mehr denn je zuvor müssen wir gemeinschaftlich in soziale Gerechtigkeit, Gleichheit, Inklusion und Vielfalt investieren, um eine Welt frei von Armut, Ungerechtigkeit und Gewalt zu erreichen.

Womanity sieht die Wahrheit darin täglich in der vollen Bandbreite von unseren Aktivitäten um Gewalt zu bekämpfen, Einstellungen

zu ändern, Beschäftigungsmöglichkeiten zu schaffen und Bildung und Ausbildung zugänglich zu machen. Wir sehen dies auch in der erfolgreichen Zusammenarbeit, die uns mit sozialen Innovatoren verbindet.

Ich bin stolz darauf, wie wir Frauen und Mädchen dabei unterstützen, ihre Leben zu ändern und einen vollwertigen Beitrag zu ihren Gesellschaften zu leisten. Wenn Frauen Erfolg haben, dann wird es auch die Welt.

Ich hoffe, Sie genießen es genauso sehr wie ich, diesen Bericht zu lesen. Ich freue mich darauf, unsere gemeinsame Reise im Jahr 2017 fortzusetzen in Richtung einer faireren und florierenden Welt für alle.



Yann Borgstedt
Gründer und Präsident
Die Womanity Stiftung



“
Wenn Frauen Erfolg haben,
dann wird es auch die Welt.
”

Yann Borgstedt



(Links) Yann spricht mit Mädchen in Indien, die mithilfe unseres lokalen Partners in der Schule angemeldet wurden (oben) Frauen in Brasilien lernen mauern und dekorieren um für die Arbeit im Baugewerbe vorbereitet zu sein.

UNSERE ERFOLGE SEIT 2005

 **33.000 Mädchen** wurden durch verbesserte Bildung in Afghanistan erreicht.

 **Mehr als 244.000 Mädchen** wurden in Indien in Schulen angemeldet.

 **Ungefähr 3.500 Mädchen und Frauen**, die Opfer von Menschenhandel oder davon bedroht waren, waren an Emanzipationsaktivitäten beteiligt.

 **60.000 Frauen in Indien und 7.000 in Brasilien** wurden durch einkommensschaffende Maßnahmen und Hilfe durch die WomenChangeMaker Fellows unterstützt.

 **19 Organisationen** im Mittleren Osten wurden ausgebildet, um ein neuartiges Geschlechter-Respekt Programm für Knaben und Männer durchzuführen.

 **3,9 Millionen** Mal wurden unsere Radio und TV Dramaserien im Mittleren Osten angehört/angesehen, die Geschlechterstereotype herausfordern.

UNSERE PROGRAMME AUF EINEN BLICK

Wir arbeiten zusammen mit Unternehmen, sozialen Unternehmern und zivilgesellschaftlichen Organisationen, um einen bedeutsamen Einfluss durch Innovation, Zusammenarbeit, Verbreitung und Wiederholung in den vier strategischen Bereichen zu haben, die die Emanzipation von Mädchen und Frauen fördern.



SICHERHEIT UND WOHLERGEHEN
Sicherstellung der physischen und psychischen Integrität von Frauen und Mädchen.

BILDUNG UND AUSBILDUNG
Unterstützung des Zugangs von Frauen und Mädchen zu qualitativer Bildung und Ausbildung.

EINE STIMME GEBEN
Förderung von weiblichen Stimmen und Führung in der Gesellschaft.

ÖKONOMISCHE EMANZIPIATION
Schaffen von Beschäftigung, Generierung von Einkommen und Karrieremöglichkeiten für Frauen.

WOMENCHANGEMAKERS

Das WomenChangeMakers (WCM) Fellowship Programm überspannt unsere vier strategischen Programmbereiche. WCM ist ein wachsendes Netzwerk von außergewöhnlichen sozialen Unternehmern in Indien und Brasilien, die erfolgreiche soziale Unternehmen führen, welche wiederholt oder vergrößert werden können. WCM Fellows erhalten ein dreijähriges Unterstützungspaket, welches maßgeschneiderte professionelle Unterstützung und Weiterbildung sowie neue Partnerschaftsmöglichkeiten bietet. Nach drei Jahren sind die WCM Fellows dazu eingeladen, auf Lebensdauer im Mitglieds-Netzwerk zu bleiben, um aktuelle Fellows zu unterstützen.



Neelam Chibber, WCM Fellow und Gründer der Indusree Stiftung, Indien - siehe Seite 23

Wir unterstützen die WCM Fellows unter anderem in den folgenden Bereichen von organisatorischer Entwicklung:

-  **Geschäftsstrategie und Management**
-  **Personalmanagement**
-  **Daten-, Informations- und Wissensmanagement**
-  **Legalität und Einhaltung von Gesetzen**
-  **Monitoring, Evaluation, Berichterstattung und Lernen**
-  **Kommunikation, Marketing und PR**
-  **Netzwerkarbeit und Entwicklung von Partnerschaften**
-  **Training, Coaching und Beratung**

WCM FAKTEN:

Im Jahr 2016 gab es acht Fellows, eine Associate und zwei Mitglieder. Gemeinsam haben diese seit dem Anfang **2,7 Millionen** Begünstigte unterstützt.

37 unterschiedliche Programmpartner (**32** Organisationen und **fünf** Berater) trugen dazu bei, die WCM Fellows im letzten Jahr zu stärken.

WCM hat mehr als **15.000** Arbeitsstunden und fast **USD 400.000** an Marktwert durch Zusammenarbeit mit den Partnern mobilisiert.

Für jeden durch WCM und unserer Fellows ausgegebenen US Dollar wurden **USD 1,29** dank der Unterstützung unserer Partner mobilisiert.

SICHERHEIT UND WOHLERGEHEN

Die Sicherheit und das Wohlergehen von Frauen und Mädchen ist die Basis einer gerechten und friedlichen Gesellschaft. Viel zu oft stehen jedoch Gewalt, Vorurteile und Diskriminierung im Weg von weiblicher Sicherheit und Wohlstand, was die Entwicklung von ganzen Gemeinden behindert.

Wir arbeiten gemeinsam mit unseren Partnern, um geschlechtsbasierte Gewalt zu beenden und sexuelle und reproduktive Rechte zu unterstützen.

“

Gewalt gegen Frauen ist vielleicht die schändlichste Verletzung von Menschenrechten, und es ist vielleicht die allgegenwärtigste. Sie kennt keine geographischen, kulturellen oder ökonomischen Grenzen. Solange sie weiter existiert, können wir nicht in Anspruch nehmen, wirkliche Fortschritte in Richtung Gleichheit, Entwicklung und Frieden zu machen.

”

Kofi Annan, ehemaliger UN Generalsekretär

WOMANITY AWARD FÜR DIE PRÄVENTION VON GEWALT GEGEN FRAUEN

Die UN schätzt, dass eine von drei Frauen physische oder sexuelle Gewalt erlebt hat und ungefähr 120 Millionen Mädchen sind in ihrem Leben schon einmal zu sexuellen Handlungen gezwungen worden sind.

Der Womanity Award, der 2013 eingeführt wurde, wird alle zwei Jahre an zwei Partnerorganisationen vergeben. Es wird deren dreijährige Zusammenarbeit gefördert, um innovative und effektive Lösungen für geschlechterbasierte Gewalt zu wiederholen und in einem größeren Maßstab umzusetzen.

Ändern der Einstellungen von Männern

Seit 2014 finanziert und ermöglicht Womanity die Zusammenarbeit der Award Gewinner Promundo und Abaad, die einen Ansatz anpassen und wiederholen, um Knaben und Männer über den respektvollen und fairen Umgang mit Frauen aufzuklären. Promundo, eine zivilgesellschaftliche Organisation aus Rio de Janeiro, Brasilien hat das ursprüngliche Programm H entwickelt, welches das Publikum durch Gruppenaktivitäten und Gemeindegeldkampagnen einbindet. Der Scale-Up Partner Abaad, ein unpolitische zivilgesellschaftliche Organisation im Libanon, führt diesen Ansatz im Mittleren Osten und Nordafrika ein. Umbenannt in Programm Ra - nach dem arabischen Wort für Mann, „rajol“ - ist dies das erste Programm dieser Art im Mittleren Osten. Mit jungen Männern als Zielgruppe nutzt Programm Ra Rollenspiele, Spiele und Diskussionen um Bereiche wie Gewaltfreiheit, sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte, Drogenmissbrauch und Geschlechtergleichheit anzusprechen.

Im Jahr 2016:

- Vertreter von 19 Organisationen wurden darin ausgebildet, Programm Ra umzusetzen. Dies wird 1.800 - 2.000 junge Menschen in 2017 im Libanon einbeziehen.
- 35 junge Menschen aus der Wellspring Learning Community in Beirut führten erstmals den Lehrplan durch.
- Die Teams entwickelten und produzierten Information, Bildungsmaterial und Videos um mehr junge Menschen in Programm Ra einzubeziehen.
- 200 Menschen nahmen an der Einführungsveranstaltung des Programms statt, darunter 18 Medienvertreter. Einträge in den sozialen Medien erreichten über 168.000 Menschen.
- Zwei Seminare wurden mit den Teilnehmern des MenEngage Netzwerks durchgeführt, um diese mit weiteren Instrumenten auszustatten um transformative Geschlechtergleichheitsprogramme durchzuführen.

“ Womanity hat viele Türen für uns geöffnet und hat uns strategische Kontakte mit anderen potentiellen Spendern, Verbündeten, den Medien und anderen Partnern vermittelt. Die Unterstützung geht viel weiter als der finanzielle Beitrag. Sie agieren als echte Verbündete und Partner.

”

Dr Gary Barker, Promundo



Ein junger Knabe und ein Trainer in Brasilien nehmen an Programm H teil, welches respektvolles und faires Verhalten Mädchen und Frauen gegenüber vermittelt.



Eine Gruppe aus dem Libanon lernt Programm Ra zu lehren, welches das Ziel hat männliche Einstellungen Frauen gegenüber im Mittleren Osten zu ändern.

Beenden von Online Gewalt gegen Frauen

Die Gewinner des Womanity Awards im Jahr 2016 waren die Organisationen hinter der *Take Back the Tech!* Kampagne: Association for Progressive Communications (APC) (Südafrika), Luchadoras und La Sandía Digital (Mexiko). Die Kampagne beschäftigt sich mit dem weit verbreiteten Problem von online Gewalt gegen Frauen und ermöglicht es Frauen pro aktiv auf Onlinemissbrauch zu reagieren, virtuellen Raum für sich zu beanspruchen und kreativ Strategien und Praktiken zu beeinflussen. Das Ziel ist es, ein Internet ohne Gewalt zu schaffen.

Seit dem Start in 2006 arbeitet *Take Back the Tech!* mittlerweile mit einem wachsenden Netzwerk von Aktivist:innen, Kollektiven, Organisationen und Feminist:innen zusammen, welches Informations- und Kommunikationstechnologie dazu nutzt, geschlechterbasierte Gewalt in mehr als 22 Ländern weltweit zu beenden.

Im Jahr 2016:

- Luchadoras und APC schlossen sich mit der Association for Women's rights in Development in Brasilien zusammen und riefen Teilnehmer dazu auf, sich ein „feministisches Internet“ vorzustellen.
- Take Back the Tech! wurde in Mexiko als eine neue Initiative eingeführt, durch ein neues Kollektiv von Frauenorganisationen mit dem Namen Siempre Vivas.
- Siempre Vivas führte ein Duzend Lernheiten zwischen Juni und Dezember 2016 durch mit den Themen digitale Selbstverteidigung, Kampagnenführung und Theorie der Veränderung.
- APC und Siempre Vivas führten mehrere Einheiten zu Menschenrechten, Geschlecht und Internetsicherheit im Internet Governance Forum in Mexiko durch.

ICTforWomanity, das von Womanity geleitete globale Netzwerk, hat 12 on- und offline Lernveranstaltungen im letzten Jahr durchgeführt. Des Weiteren wurden 18 Artikel veröffentlicht, die die Nutzung von Technologie zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen voranbringen.



Aufnahme und Sendung von Frauenstimmen während eines Storytelling Workshops in Mexiko als Teil von Take Back the Tech!



Junge Frauen in Mexiko bekämpfen geschlechterbasierte online Gewalt und Missbrauch als Teil eines Wikipedia Editing Marathons in der Take Back the Tech! Kampagne.

HUMANISIERUNG DER GEBURT - BRASILIEN

Casa Angela ist ein Gesundheitszentrum in Brasilien, in dem Frauen - inklusive der ärmsten - Betreuung vor, während und nach der Geburt erhalten um eine sichere „humanisierte“ Geburt erfahren zu können. Geführt durch WCM Fellow Anke Riedel ist der innovative Ansatz von Casa Angela exemplarisch in Brasilien, wo die Kindersterblichkeitsrate ungefähr 15 mal höher ist als in einkommensstarken Ländern. Im zweiten Jahr der Fellowship haben wir geholfen, rechtliche Unterstützung und IT

Unterstützung zur Verfügung zu stellen sowie das Geschäftsmodell weiter zu entwickeln.

Im Jahr 2016 wurden im Zentrum 298 medizinische Mitarbeiter ausgebildet, es wurden 310 Geburten betreut und 1.357 Frauen nahmen an Geburtsvorbereitungskursen teil. Außerdem wurde eine Abmachung mit dem São Paulo State Ministry of Health getroffen, um medizinisches Personal in humanisierten Geburten auszubilden.



KÄMPFEN FÜR RECHTE MIT KUNST - BRASILIEN

Rede Nami, geführt von WCM Fellow Pamela Castro ist ein Netzwerk von 180 urbanen Künstlerinnen in Rio de Janeiro, Brasilien. Im letzten Jahr von Pamela's Fellowship unterstützen wir ihr Team dabei, das Fundraising auszubauen und eine Anwaltskanzlei gab pro bono rechtliche Ratschläge um die Strukturen der Organisation zu verbessern.

Im Jahr 2016 führten 60 junge Führungspersönlichkeiten, die durch Rede Nami ausgebildet wurden Workshops im ganzen Land durch, die über 100 Frauen dazu in die Lage versetzten, Graffiti als ein Kampagneninstrument zu verwenden.



Unser Partner Apne Aap führt eine Jugendveranstaltung in Indien durch um Mädchenrechte zu fördern und sie dabei zu unterstützen, sexuelle Ausbeutung zu vermeiden.

SEXUELLER SKLAVEREI ENTKOMMEN - INDIEN

Apne Aap hilft Frauen und Mädchen sexueller Sklaverei zu entkommen. Gegründet von WCM Fellow Ruchira Gupta, nachdem sie einen Emmy Award gekrönten Film über versklavte Sexarbeiterinnen gedreht hatte, führt diese Graswurzelorganisation ein Programm durch, welches Frauen und Mädchen aus der Risikogruppe '10 Assets' (10 Eigenschaften) beibringt, um ihnen zu helfen in Sicherheit zu bleiben, ihre Rechte auszuüben und den Teufelskreis der Ausbeutung zu durchbrechen. Im zweiten Jahr der Fellowship haben wir die Partnerschaft mit Genpact und Social Synergy betreut, um das 10 Assets Programm zu dokumentieren und damit zu beginnen, ein Toolkit zu erarbeiten, mit dem die Initiative auf einen größeren Maßstab gehoben werden kann.

Im Jahr 2016 erreichte das 10 Assets Programm 3.433 Frauen und Mädchen in Delhi, West Bengal und den Bihar Staaten.

BILDUNG UND AUSBILDUNG

Für gebildete Mädchen ist es wahrscheinlicher, dass sie ihr eigenes Einkommen verdienen, später heiraten, weniger Kinder haben und gesünder sind. Doch bis heute gehen 60 Millionen Mädchen weltweit in keine Form von Schule.¹

Unsere Arbeit ist darauf fokussiert sicherzustellen, dass Mädchen qualitative Bildung erhalten, so dass sie die Kontrolle über ihr Leben erhalten und einen vollwertigen Beitrag zur Gesellschaft leisten.

“

Erinnern wir uns daran:
ein Buch, ein Stift, ein
Kind und ein Lehrer
können die Welt ändern.

”

Malala Yousafzai,
Bildungsaktivistin und
Friedensnobelpreisträgerin

FÖRDERUNG VON MÄDCHENBILDUNG - AFGHANISTAN

Während die Anmeldungen in der Schule unter afghanischen Mädchen immer weiter steigen, so scheiden doch weiterhin viele vor dem Abschluss aus. Viele Schülerinnen erlangen nicht die Fähigkeiten, die sie brauchen um zu einer modernen Gesellschaft beizutragen.

Wir arbeiten in 15 Mädchenschulen und konzentrieren und auf Verbesserungen in fünf Bereichen:

- 1 Lehrer- und Lehrerinnenausbildung
- 2 Hygienebildung
- 3 Verbesserung der Schulinfrastruktur
- 4 Einbeziehung der Gemeinde
- 5 Akademische Exzellenz und Berufsausbildung

Dieses Programm, das schon lange aktiv ist und auch als School in a Box bekannt ist hat mehr als 33.000 Mädchen und 1.100 Lehrern und Lehrerinnen sowie Schulangestellten dabei geholfen, Bildung von der Grundschule bis zum Ende der Sekundarschule zu verbessern.

Im Jahr 2016:

- 45% der Schüler aus den Klassen 10 bis 12 erreichten 70% oder mehr in Mathe, eine Verbesserung um 9% im Gegensatz zum Jahr 2015.
- Es nahmen 770 Teilnehmer an unseren Trainingsmodulen in Naturwissenschaften, Informatik, Englisch, Pädagogik, Kinderrechte, Verminderung von Katastrophenrisiko und Erste Hilfe teil und es wurden die Fähigkeiten und das Wissen der Lehrer und Lehrerinnen verbessert.
- Wir haben acht Hygiene- und Gesundheitsgruppen gegründet, die aus 150 Mädchen und 22 Lehrern und Lehrerinnen bestehen, um über persönliche Hygiene, Lebensmittelsicherheit und Krankheitsvermeidung zu lernen und Mädchen dazu in die Lage zu versetzen, Hygienefürsprecher zu werden.
- Wir haben Handpumpen und das Wasserversorgungssystem in sechs Schulen erneuert und neue Latrinen in zwei Schulen gebaut, um Mädchen dabei zu helfen, gesund zu bleiben.
- Wir haben Computerlabore in zwei Schulen mit insgesamt 21 Geräten eingeführt, um mehr Mädchen zu helfen zu lernen und online zu gehen.
- Womanity führte das neue Programm *Girls Can Code* ein (siehe unten/Box).



GIRLS CAN CODE

Nur ungefähr 7% der Menschen in Afghanistan haben Zugang zum Internet und circa 60% der Erwachsenen sind Analphabeten. Um diese Statistiken in der jüngeren Generation zu verbessern, haben wir im Jahr 2016 das Programm *Girls Can Code* in zwei Mädchenschulen in Kabul gestartet.

Der einjährige Kurs wurde in Zusammenarbeit mit der American University Afghanistan entwickelt. Mädchen lernen grundlegende Computerkenntnisse bevor sie in HTML, CSS, JavaScript, PHP und SQL eingeführt werden. Nach dem Abschluss wird Womanity die Mädchen dabei unterstützen, eine weitere Ausbildung zu machen oder durch die Partnerschaft mit Arbeitgebern wie Roshan Telecommunication einen Fuß auf den Arbeitsmarkt zu bekommen.

- 35 Mädchen beendeten den 400 Stunden Grundlagenkurs in fünf Kodiersprachen, was ihnen dabei hilft eine weitere Ausbildung oder ihre Karriere zu starten.



Schülerinnen in unserem Kodier- und Webentwicklungskurs für Mädchen, Afghanistan



Durch direkte Assistenz im Klassenzimmer haben wir 188 Lehrer und Lehrerinnen in 13 Schulen beraten und ihnen geholfen, Wissenschaftstraining und gute Lehrmethoden in ihren Lehrplan zu integrieren.

“

Als ich den Code gelernt habe, daran erinnere ich mich noch ganz genau, dachte ich: Jetzt kann ich wirklich alles tun. Ich habe mich so ermächtigt gefühlt.

”

Zulikha, Kabul
(abgebildet unten links)



MÄDCHEN IN DIE SCHULEN BEKOMMEN - INDIEN

Educate Girls wurde im Jahr 2012 in Indien durch WCM Mitglied Safeena Husain gegründet. Die Organisation arbeitet mit Mädchen, Gemeinden, einem großen Team von Graswurzelfreiwilligen, Schulangestellten, Familien und der Regierung zusammen um mehr als eine Million Mädchen in Grundschulen anzumelden oder an die Schulen zurückzubringen. Wir geben finanzielle Unterstützung für die Entwicklung eines

Leistungsmanagementsystems und beraten die Buchhaltungsverwalter darin, Fähigkeiten zu entwickeln, die für das Organisationswachstum nötig sind.

Seit dem Beginn wurden 244.000 Mädchen zum ersten Mal in der Schule angemeldet oder wurden zurückgebracht, nachdem sie die Schule verlassen hatten.



Mädchen erhalten Dank unserer Partner in Indien Zugang zu Bildung.

“

Unser ganzheitlicher Ansatz für Bildung ermutigt Gemeinden dazu, einen Standpunkt gegen Geschlechterungerechtigkeit einzunehmen. Wir glauben daran, dass mehr Mädchen in einem größeren Maßstab ausgebildet werden können, wenn Dorfgemeinschaften dazu in die Lage versetzt werden, Bildung zu priorisieren.

”

Safeena Husain,
Educate Girls



EINE STIMME GEBEN

Die Hälfte der Weltbevölkerung ist weiblich, und trotzdem sind Frauen und Mädchen weiterhin im öffentlichen Leben unterrepräsentiert. Traditionelle und online Medien spielen eine wichtige Rolle im Formen von Geschlechterrollen, also übertragen wir Medien und Drama um Herzen und Köpfe zu bewegen.

Durch unsere Medienpartner schaffen wir Inhalte über Frauen und Mädchen die vorgefasste Meinungen und Einstellungen herausfordern und helfen, gesellschaftlichen Wandel voranzutreiben.

“

Frauen teilen diesen Planeten 50/50, und sie sind unterrepräsentiert – ihr Potential erstaunlicherweise ungenutzt.

”

Emma Watson, UN Frauen Goodwill Ambassador

RADIO NISAA - PALÄSTINENSERGEBIETE

Viele Frauen in der arabischen Welt sind marginalisiert in ihren eigenen Gemeinschaften, Gewalt ausgesetzt und wirtschaftlich abhängig von Männern.

Durch das Nutzen der Macht von Medien können wir Menschen mit informativen und inspirierenden Inhalten erreichen, Einstellungen Frauen und Mädchen gegenüber ändern und deren Emanzipation unterstützen.

Radio Nisaa, die erste kommerzielle Radiostation im Mittleren Osten die von Frauen geführt wird, wurde kofinanziert durch Womanity. Auf FM Frequenz in den Palästinensergebieten und online durch seine arabische und englische Internetseite sendet die Station Nachrichten, aktuelle Angelegenheiten, Unterhaltung und Diskussionsshows welche vornehmlich durch Frauen geleitet werden und prominent weibliche Vorbilder ins Bild setzen.

On- und Offline ist Nisaa ein zentraler Anlaufpunkt für gleichgesinnte Organisationen und Individuen um Informationen zu teilen. Nisaas Sensibilisierungsevents werden unterstützt durch populäre Diskussionen auf der Facebook Seite.

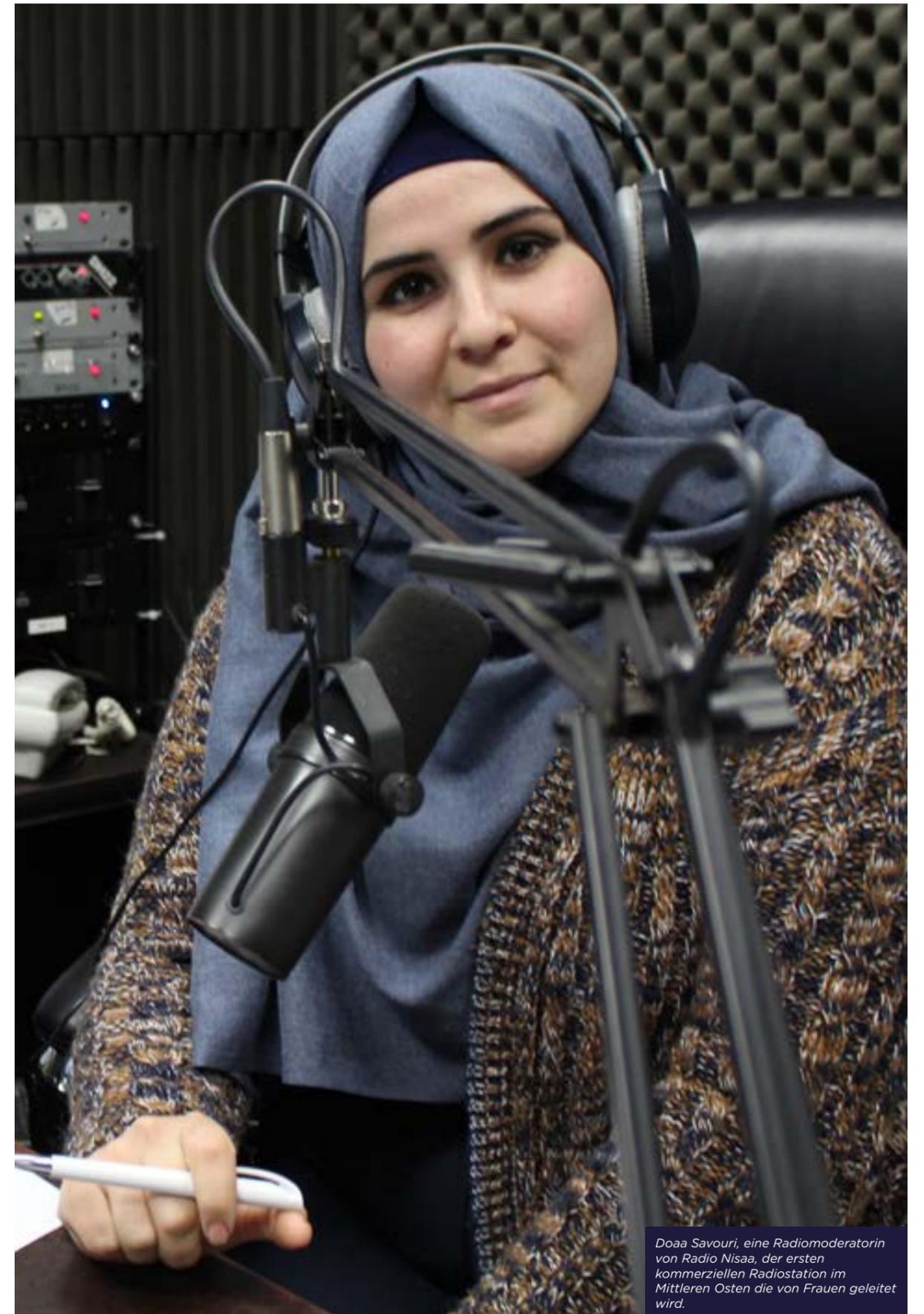
Nisaa bildet auch Frauen aus, um ihnen die männlich dominierte Medienwelt zu eröffnen und damit die Pluralität von Stimmen im öffentlichen Raum zu fördern.

Im Jahr 2016:

- Zuschaueranteil war 15% in den Palästinensergebieten, und ein Großteil der Zuhörer waren Männer (letzte Daten aus dem Jahr 2015).
- Drei Außenübertragungen und zwei Workshops behandelten Themen wie die Bekämpfung von geschlechterbasierter Gewalt und die Zunahme von Frauen, die sich in lokalen Wahlen zur Wahl stellen.
- Radio Shows beinhalteten Interviews mit dem weiblichen Kopf der Wafa News Agency und der ersten RichterIn an einem Sharia Gericht, außerdem Berichte über Fischerinnen und Busfahrerinnen die die Zuhörerschaft inspirierten und Stereotype herausforderten.

“
Das neue Gesetz das besagt, dass Frauen mindestens 20% der Kandidaten bei lokalen Wahlen ausmachen müssen ist ein guter Start um den wachsenden Glauben widerzuspiegeln, dass palästinensische Frauen an der Seite von Männern Entscheidungsträger sein sollten.
”

Zitat von Niemah Assaf, von der Women Working Organization, im Radio Nisaa



Doaa Savouri, eine Radiomoderatorin von Radio Nisaa, der ersten kommerziellen Radiostation im Mittleren Osten die von Frauen geleitet wird.

ANIMIERTE FIKTIONSSERIE - MITTLERER OSTEN UND NORDAFRIKA

Die zweite Staffel von Womanity's Fiktionsserie *100 Mann wert* (*Be 100 Ragl* auf Arabisch) wurde 2016 in 16 Ländern der Region ausgestrahlt, von Marokko bis zum Oman. Der erfolgreichen ersten Radioproduktion folgte als zweite Staffel eine animierte Show im Fernsehen auf dem sehr populären MBC Kanal shahid.net und auf dem Youtube Kanal Kharabeesh mit großer Anhängerschaft.

Die Geschichte folgt Noha, einer jungen Journalistin, die Geschlechterdiskriminierung zu Hause, bei der Arbeit und in ihrem sozialen Leben herausfordert. Die zehn Folgen beschäftigen sich alle mit einem unterschiedlichen Thema, unter anderem häusliche Gewalt, frühe Heirat und die Stimmen von Frauen zu Hause und in der Politik. Das Ziel ist es, arabische Gesellschaften in eine offene und konstruktive Debatte über Frauenrechte zu bringen, indem Stereotype herausgefordert werden und frische Perspektiven angeboten werden.

100 Mann wert II hat fast 2 Millionen Ansichten verteilt über shahid.net, Kharabeesh und unsere eigene, engagierte Facebookseite *B100Ragl*.

Unser Team ist auch auf die Straße gegangen um Diskussionen zu führen, Bewusstsein zu schaffen und die Inhalte der Show in den Kontext zu setzen. Ganz ähnlich debattierten tausende Menschen online das Thema und haben so geholfen, die Rolle von Frauen und Mädchen in der Gesellschaft neu zu definieren. On- und Offline gibt es ein starkes Bedürfnis in der Zielgruppe um die Rolle von Frauen in der Gesellschaft zu diskutieren, Bewusstsein über ihre Herausforderungen zu wecken und diese Konversationen im täglichen Leben weiterzuführen.

Im Jahr 2017 werden wir eine intensive Studie in Kollaboration mit Oxfam GB's *Middle East Gender Equality Programme* durchführen um auszuloten, in wie weit Fiktion das Potential hat, positive Einstellungen Frauen gegenüber zu beeinflussen.

Im Jahr 2016:

- Das größte Publikum für die Serie waren junge Männer zwischen 18 und 24 Jahren.
- Es gab mehr als 144.000 Ansichten auf MBC's shahid.net.
- Es gab mehr als 380.000 Ansichten auf Youtube und mehr als 428.000 auf Facebook.
- Wir haben Straßenshow Treffen in 12 großen Städten in acht Ländern abgehalten. 70% der Veranstaltungen schufen eine Folgeaktion.



Ausschnitte aus der sehr populären Animationsserie unseres Partners *100 Mann wert*, welche im Mittleren Osten und anderen Ländern ausgestrahlt wird und Geschlechterdiskriminierung herausfordert.



Eine Gruppe diskutiert Probleme mit Geschlechterdiskriminierung, die in der Animationsserie angesprochen wurden.

WIRTSCHAFTLICHE EMANZIPATION

Sicherzustellen, dass Frauen sicher sind, eine bessere Bildung erhalten und dass ihre Stimmen gehört werden, schafft das Fundament für die wirtschaftliche Emanzipation von Frauen. Wenn Frauen ihren Lebensunterhalt verdienen können oder ein Unternehmen starten können, kann dies der Katalysator für gesündere, inklusivere und friedlichere Gemeinden sein.

Unsere unterschiedlichen Aktivitäten in diesem Bereich haben einen gemeinsamen Fokus: Frauen in die Lage zu versetzen, durch ihre Arbeit aufzublühen.

“

Der Status von Frauen in der Gesellschaft ist ein Indikator geworden, an dem der Fortschritt der Menschheit in Richtung Höflichkeit und Frieden gemessen werden kann.

”

Mahnaz Afkhami, Gründer und Präsident von Women's Learning Partnership

ERMÄCHTIGUNG VON KUNSTHANDWERKERINNEN - BRASILIEN

Rede Asta, gegründet 2011 in Brasilien durch WCM Mitglied Alicia Freitas, gibt armen Frauen die Fähigkeiten um produktive Kunsthandwerkerinnen zu werden und ihre Waren zu verkaufen. Nach dem Ende der dreijährigen Fellowship stellen wir weiterhin Unterstützung zur Verfügung, um eine Monitoring- und Evaluierungsstruktur zu entwickeln. Rede Asta hat auch die Kunsthandwerks Business Schule eröffnet,

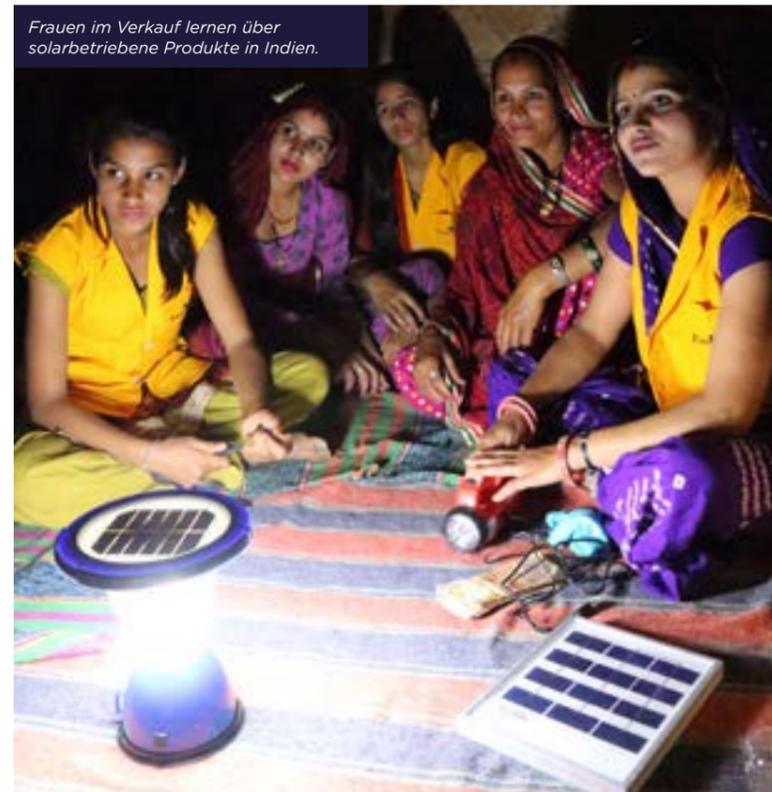
mit dem Ziel Kunsthandwerkerinnen in Unternehmerinnen zu verwandeln. Die Schule ist noch in der Pilotphase und bildet zur Zeit 130 Frauen aus den Staaten Sao Paulo, Rio de Janeiro, Paraná und Amazonas aus.

Rede Asta unterstützte über 980 Frauen und half ihnen dabei, ihre Verkäufe um 30% zu steigern, so dass sie ihren Lebensunterhalt sichern konnten.

Kunsthandwerkerinnen von Rede Asta und ihre Produkte, Brasilien.



Frauen im Verkauf lernen über solarbetriebene Produkte in Indien.



EINKOMMENSGENERIERUNG UND SAUBERE ENERGIE - INDIEN

Frontier Markets fing seine Arbeit im Jahr 2011 an als Reaktion auf das Fehlen von Zugang zu zuverlässiger Elektrizität im ländlichen Indien. Gegründet durch WCM Fellow Ajaita Shah bildet die Organisation Frauen in Rajasthan aus, um arme Haushalte über die Vorteile von Produkten mit sauberer Energie wie Solarlampen aufzuklären. Frauen werden Botschafter und Unternehmer und sind an der Produktauslieferung und dem Kundenservice beteiligt.

Womanity unterstützte Frontier Markets, um ihren Einfluss in Partnerschaft mit den anderen WCM Fellows Bandhan Konnegar und MHT auszudehnen. Wir haben eine Zusammenarbeit mit Accenture für die Entwicklung eines Fünfjahresplans ermöglicht, sowie mit J Walter Thompson für das Marketing.

Frontier Markets bildete 104 Frauen im Verkauf und Auslieferung aus und verkaufte IRS 208.850 Wert an saubere Energie Produkte. Dies half Frauen, ein Einkommen zu erwirtschaften und ihren Status in der Gemeinde zu verbessern.

JUNGE FRAUEN DABEI UNTERSTÜTZEN, EIN UNTERNEHMEN ZU GRÜNDEN - BRASILIEN

Acreditar - Capital Humano e Transformação Social wurde 2015 von WCM Fellow Lilian Prado gegründet, als sie erst 20 Jahre alt war. Mit einem Abschluss in Betriebswirtschaftslehre betreut Lilian die Aktivitäten in kleinen Städten und ländlichen Gegenden in Brasilien und unterstützt ungefähr 9.000 junge Menschen und Frauen dabei, ihre eigenen Unternehmen zu starten.

Durch ihre Organisation hat sie erfolgreich eine Kultur von jungen und weiblichen Unternehmen gefördert, in sozio-ökonomischen Kontexten die normalerweise Kreativität, Innovation und die Emanzipation von Frauen unterdrücken. Wir unterstützen Acreditar weiterhin, um die Leistungen für Frauen anzupassen, ein Monitoring-



Diese Besitzerin eines Unternehmens eröffnete einen Laden mit Hilfe unseres Partners Acreditar, Brasilien.

und Evaluationssystem zu entwickeln und um Lilian Zugang zu internationalen Geschäftsverbindungen zu ermöglichen.

Acreditar stellte 552 Kredite für Frauen zur Verfügung und 545 Frauen nahmen an einem Kurs für weibliche Unternehmer teil und wurden bei der Eröffnung ihrer Unternehmen unterstützt.

“

Acreditar ist Teil von vielen Netzwerken und wir haben bereits viele andere Planungsprozesse erlebt, aber nichts ist vergleichbar mit Womanity. Der größte Unterschied ist, dass der Prozess tief geht um die Institution, ihre Herausforderungen und ihr Potential für die Zukunft zu verstehen.“

”

Lilian Prado, WCM Fellow, Acreditar - Capital Humano e Transformação Social



Jugendliche Mädchen schauen eine Karte ihres Stadtteils an, während sie mit unserem Partner Mahila Housing SEWA Trust daran arbeiten, die lokalen Infrastrukturen zu verbessern, Indien.

FREISETZEN VON POTENTIAL IN STÄDTISCHEN SLUMS - INDIEN

Mahila Housing SEWA Trust (MHT) ermöglicht es mittellosen und entrechteten Frauen Zugang zu Regierungssubventionen zu erlangen, die für unterprivilegierte Gemeinden gedacht sind. Somit wird die Energie-, Wasser- und Straßeninfrastruktur sowie das Müllmanagement in ihren Gemeinden verbessert. Geleitet durch WCM Fellow Bilal Brahmhatt arbeitet MHT

in Indien seit 1997 mit ungefähr 500.000 Frauen im ganzen Land zusammen um zu helfen, Fördergelder freizusetzen und wohlhabendere und nachhaltigere Siedlungen zu schaffen. WCM unterstützte weiterhin die Entwicklung eines „Wissens-Drehkreuzes“ um einfach zugängliche Informationen zu Themen wie Wohnbau und verbundene Infrastruktur zur Verfügung zu stellen

und um Partnerschaften mit anderen Wohnbauorganisationen und der indischen Regierung zu fördern.

MHT half 574 Frauen ihre Unterbringung zu verbessern, verbesserte in 640 Haushalten das Wasser- und Sanitärsystem und bildete 1.389 Frauen in verschiedenen Bereichen wie Energieprüfung und Maurerei aus.

MIKROFINANZ FÜR EXTREME ARME FRAUEN - INDIEN

Bandhan Konnagar möchte extreme arme Menschen ermächtigen, die außerhalb der Kriterien der meisten Finanzinstitutionen, einschließlich Mikrofinanzprogrammen sind. Gegründet in 2001 von WCM Fellow Chandra Shekhar Ghosh hat die Organisation mehr als zwei Millionen Haushalten geholfen, die von Frauen geführt werden, Zugang zu Mikrokrediten zu bekommen. Außerdem führt die Organisation Programme zu Bildung, Gesundheit, Lebensunterhalt und anderen wichtigen Themen durch. Wir haben weiterhin die Entwicklung eines

digitalisierten Datenmanagementsystems unterstützt und geholfen, eine Partnerschaft ins Leben zu rufen, die den Weg verbessern wird, wie Bandhan Konnagars Angebote auf Frauen zugeschnitten sind.

Im Jahr 2016 erreichte Bandhan Konnagar 45.335 extrem arme Frauen mit Weiterbildungen zum Lebensunterhalt um sie zu unterstützen, Einkommen zu generieren und vermittelte 11.376 junge Menschen in Beschäftigung.



Eine Frau wird durch eine Mitarbeiterin unseres Partners Bandhan Konnagar in das Thema Mikrofinanz eingeführt, Indien.

AUSBILDUNG VON KUNSTHANDWERKERINNEN - INDIEN

Die Industree Stiftung, gegründet von WCM Fellow Neelam Chibber in Indien im Jahr 2000 ist ein soziales Unternehmen, welches den Marktzugang für Kunsthandwerkerinnen verbessern möchte und die Profite wieder in deren Ausbildung investiert. Die Organisation hat ihre Ausbildungsprogramme an die Skills Initiative der indischen Regierung angepasst, um möglichst große Vorteile für seine Mitglieder zu erreichen. WCM betreute eine Partnerschaft mit PWC Strategy& und Social Venture Partners um eine Betriebs-

und Fundraisingstrategie zu entwickeln und 30.000 Kunsthandwerkergruppen bis zum Jahr 2021 zu erreichen. Diesen Frauen soll dabei geholfen werden, mehr als USD 5 Milliarden zusammengesetztes Einkommen in 30 Jahren zu verdienen.

Im Jahr 2016 bildete die Industree Stiftung über 400 Kunsthandwerkerinnen aus und schuf Einkommen von mehr als IRS 9,8 Millionen, womit Frauen dabei unterstützt wurden, ein weiteres Einkommen durch ihre Fähigkeiten zu erwirtschaften.



Weberinnen wie diese Frauen (und unten) vergrößern ihre Unternehmen durch die Unterstützung unseres Partners Industree Stiftung, Indien.



Eine Bauarbeiterin in der Ausbildung lernt die Fähigkeiten des Gewerbes mit unserem Partner Mulher em Construção, Brasilien.

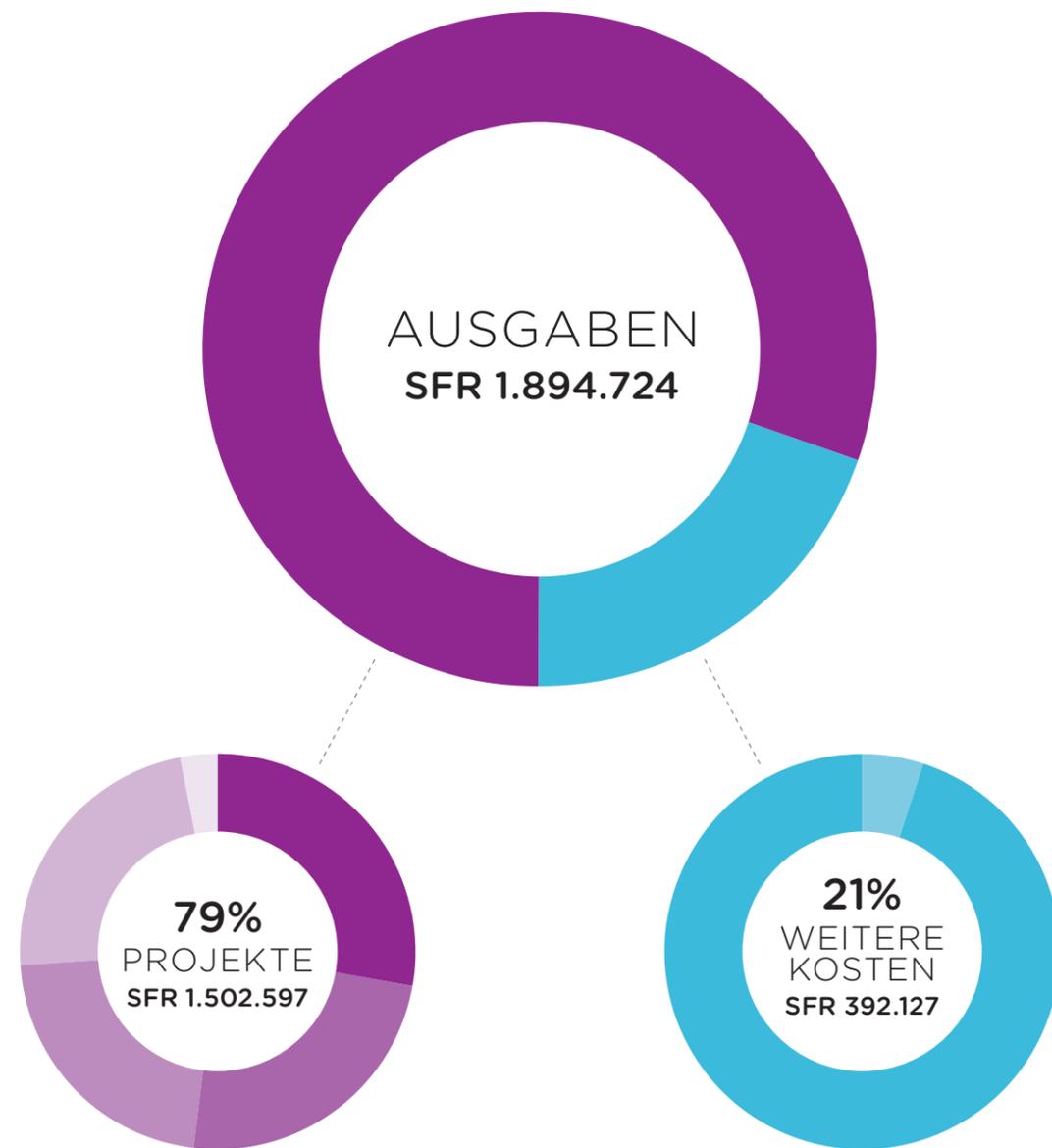


ZUGANG ZUR BAUINDUSTRIE - BRASILIEN

Mulher em Construção (MEC) unterstützt und bildet Frauen aus um in Brasiliens Bauindustrie arbeiten zu können, ein Beruf der bis jetzt Großteils für Männer reserviert ist. Gegründet im Jahr 2013 durch WCM Fellow Maria Beatriz Kern hat MEC mehr als 5.000 Frauen aus einkommensschwachen Familien als Maurer oder Klempner ausgebildet, was in besseren Möglichkeiten für eine Anstellung und einen guten Lohn resultiert. Im letzten Jahr der dreijährigen Fellowship haben wir geholfen, MEC's Finanzmanagementsystem zu entwickeln, organisierten Pro Bono rechtliche Unterstützung und haben Fundraising Kapazitäten aufgebaut.

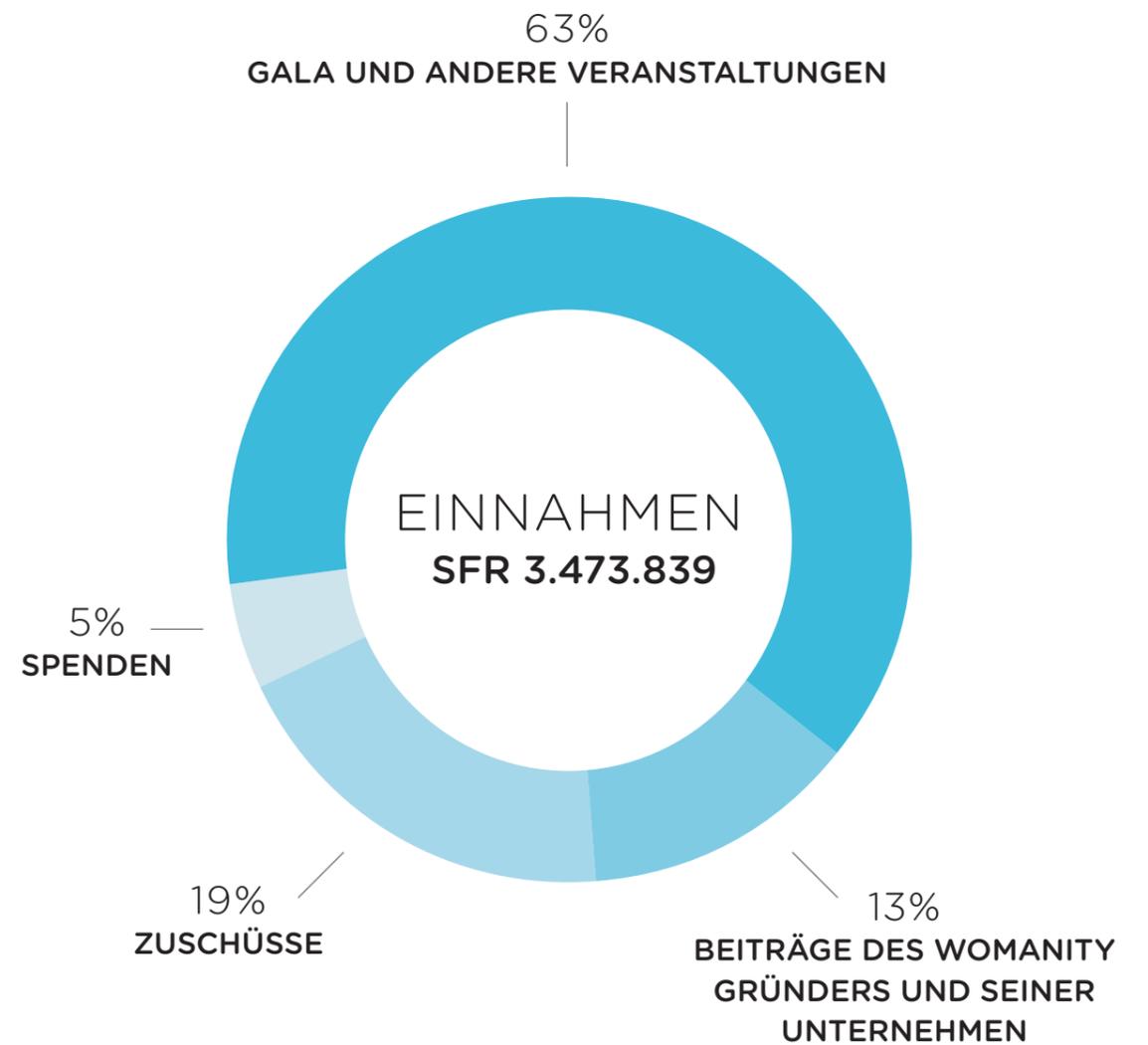
Im Jahr 2016 bildete MEC 196 Frauen aus, um ihre Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern und ihren Status in ihren Gemeinden zu erhöhen.

2016 FINANZBERICHT



- 29% Eine Stimme geben (Mittlerer Osten und Nordafrika)
- 24% Voranbringen von Mädchenbildung (Afghanistan)
- 22% Womanity Award (weltweit)
- 23% WomenChangeMakers (Indien und Brasilien)
- 2% Verschiedene Programme

- 9% Transaktionskosten und Steuern
- 91% Betriebskosten



Dies sind endgültige, ungeprüfte Zahlen die auf der Buchführung beruhen. Womanity wird jährlich durch KPMG geprüft. Zum ersten Mal folgte Womanity im Jahr 2016 den Schweizer GAAP FER Anforderungen zur Präsentation der Konten. Wenn Sie eine Kopie der geprüften Konten haben möchten, kontaktieren Sie bitte info@womanity.

Der Gründer und Präsident von Womanity deckt die Betriebskosten der Stiftung. Dies bedeutet, dass alle Beiträge von Unterstützern und Partnern in Programmen eingesetzt werden.

Alle Spenden an Womanity können von der Steuer abgesetzt werden in der Schweiz, den USA und den meisten anderen europäischen Ländern, je nach anwendbaren Gesetzen und Regulationen.

WOMANITY NEUIGKEITEN UND VERANSTALTUNGEN

WOMANITY GALA - GENÈVE

Rekordbrechende SFR 2,6 Millionen wurden auf der 2016 Gala gesammelt, welche über 1.000 Gäste und Sponsoren zusammenbrachte um die Wichtigkeit von Frauenemanzipation zu feiern. Das Palexpo Kongresszentrum in Genf wurde durch große TV Bildschirme verwandelt, die die Rolle der Medien symbolisierten, um Frauen eine Stimme zu geben und sozialen Wandel anzuregen.

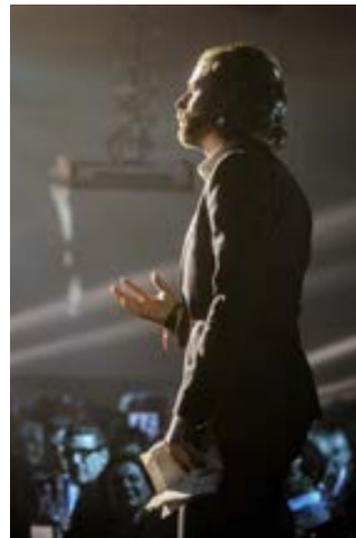
Stars aus der Welt des Films, der Mode und der Musik kamen mit Philanthropen zusammen um auf außergewöhnliche Stücke wie individuell gefertigte Uhren, Schmuck, Kunst und Autos zu bieten.

Rosanna Arquette, Schauspielerin und Womanity Goodwill Ambassador sprach zu den Besuchern durch eine Videoübertragung und Maysoun Odeh Gangat, der Direktor von Radio Nisaa FM (siehe Seite 16) sprach über die Macht der Medien um Wahrnehmungen zum Wohle von Frauen und der Gesellschaft zu ändern.

Yann Borgstedt, Gründer und Präsident von Womanity sagte den Anwesenden: „Gutes tun ist nicht genug. Was wir möchten, ist dass der Dollar der ausgegeben wird auf die effizienteste mögliche Weise ausgegeben wird, mit der größten Wirkung für unsere Begünstigten.“

„Bei Womanity möchten wir die Grenzen im Feld der Frauenemanzipation verschieben. Unsere Philosophie ist es innovative und effektive Ideen zu finden, die wiederholt und ausgeweitet werden können. Das ist der Grund, warum wir die erste, von Frauen geleitete kommerzielle Radiostation im Mittleren Osten gegründet haben. Das ist der Grund warum wir sozialen Unternehmerinnen helfen, ihren Einfluss in Indien und Brasilien auszuweiten und warum wir ein Programm gestartet haben, welches erfolgreiche Innovationen zur Prävention von Gewalt gegen Frauen wiederholt.“

„Warum wir uns auf Frauen fokussieren? Weil die Bedürfnisse groß sind, und weil Investitionen in Frauen und Mädchen von Vorteil für die Gesamtheit der Gesellschaft sind.“



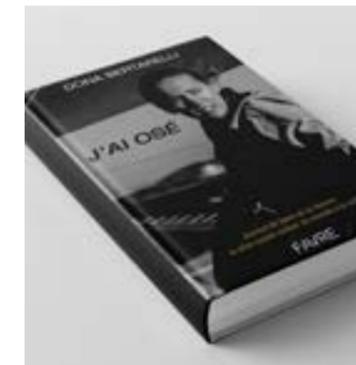
Yann Borgstedt, unser Gründer und Präsident spricht zur Womanity Gala 2016.



Die Galabesucher boten auf eine fantastische Auswahl von Fundstücken um lebenswichtige Mittel für Womanity einzuwerben.

WOMANITY UNTER DEN TOP 200 NGOS

Womanity stieg 2016 auf die 187ste Position in den Top 500 NGOs im weltweiten Ranking von NGO Advisor auf, einer unabhängigen Medienfirma aus Genf. Die Liste identifiziert soziale Entwicklungsorganisationen sowie humanitäre Nicht-Regierungsorganisationen die im Bereich Innovation, Einfluss und Nachhaltigkeit hervorstechen.



DONA BERTARELLI UNTERSTÜTZT WOMANITY MIT IHREM NEUEN BUCH

Die schweizer Geschäftsfrau und Langzeit-Unterstützerin von Womanity Dona Bertarelli wird alle Tantiemen von ihrem letzten Buch an die Womanity Stiftung spenden. *J'ai osé (Ich habe mich getraut)* ist ein Buch über Donas unglaubliche Leistung in der Jules Vernes Trophy die schnellste Frau zu werden, die um die Welt segelt. Das Buch beschäftigt sich auch damit, wie Segeln und Philanthropie zusammenarbeiten können, um Kindern zu helfen über Meeresschutz und Umweltänderungen zu lernen.

PREISE

Die *BORN Awards* ehren außergewöhnliches Design und Kreativität weltweit. Wir waren sehr erfreut, dass Yann im März 2016 den *BORN Social Impact Prize* verliehen bekam für seine Leitung von Womanity.

Yann wurde im Mai 2016 auch mit dem prestigeträchtigen *BNP Paribas Jury's Special Prize for Individual Philanthropy* "für ein neuartiges und erfolgsversprechendes philanthropisches Bemühen".



BNP Paribas Award Zeremonie, Mai 2016.

WOMANITY GALA PARIS

Im November haben wir unseren ersten französischen Gala Abend im Pavillon Ledoyen in Paris durchgeführt, geleitet durch die zwei berühmten Fernsehmoderatorinnen Louise Ekland und Cécile de Ménébus (siehe Foto) und initiiert durch unseren Freund Rolland Berda. Die 220 Gäste genossen die unglaubliche Kochkunst von Koch Yannick Alléno und wurden durch die Musiker Anna Kova und Julian Fontalvo sowie Humoristin

Nadia Roz unterhalten. Schreiber und Sänger Viktor Lazlo las die drei Finalisteneingänge des „Prix du Style“ zum Stand von Frauen weltweit vor. Dank der wundervollen Gäste, Partner, Sponsoren und Unterstützer haben wir € 125.000 für drei wichtige Womanity Programme eingeworben: WomenChange-Makers, Ausbildung für Bauarbeiterinnen und der Womanity Award zur Vermeidung von Gewalt gegen Frauen.



LERNEN SIE DAS WOMANITY TEAM KENNEN



Mitglieder unseres Teams bei einem strategischen Workshop in 2016.

Unser angestelltes Team arbeitet mit einer wundervollen Gemeinschaft von Freiwilligen – vielen Dank für Ihre harte Arbeit, Fähigkeiten und Entschlossenheit in 2016.

UNSERE ANGESTELLTEN

Antonella Notari Vischer – Geschäftsführerin – abgehend Mai 2017
Rafia Qureshi – Geschäftsführerin – eingehend Mai 2017
Christophe Berther – Buchhalter
Valentina Di Felice – Betriebsleiterin
Asmaa Guedira – Programmleiterin – Be 100 Ragl
Servane Mouazan – Programmmanagerin – Womanity Award
Aurelia Ovan – Vorstandsassistentin – Administration, Kommunikation and Veranstaltungen
Sabine Rosset – Partnerschaften und Extern Ressourcen – Schweiz
Indrani Sharma – Programmmanagerin – WomenChangeMakers Indien
Tiana Vilar Lins – Programmmanagerin – WomenChangeMakers Brasilien
Mohammad Zia Noori – Programmleiter – Afghanistan Bildung und sein Womanity Afghanistan Team

VORSTANDSMITGLIEDER – SCHWEIZ

Yann Borgstedt – Gründer und Präsident
Felix Bollmann – Vorstandsmitglied
Laurent Haug – Vorstandsmitglied
Dr Maximilian Martin – Vorstandsmitglied
Arnaud Mourot – Vorstandsmitglied
John Rea – Berater für den Vorstand
Audrey Selian – Vorstandsmitglied

VORSTANDSMITGLIEDER – UK

Ranajoy Basu – UK Treuhänder – Vorsitzender
Yann Borgstedt – UK Treuhänder
Aastha Gurbax – UK Treuhänder
Maurice Ostro – UK Treuhänder
Natalie Pinon – UK Treuhänder – Schatzmeisterin
Ruth Szabo – UK Treuhänder – Schriftführerin
Ziad Tabet – UK Treuhänder

ENGAGIEREN SIE SICH

Das großzügige Spenden von Geld, Zeit oder professioneller Unterstützung durch Individuen und Organisationen hilft, positive Entwicklung für Frauen und Mädchen zu beschleunigen. Wir würden uns sehr freuen, von Ihnen zu hören wenn Sie daran interessiert sind, mit uns zum Erfüllen unserer Mission zusammenzuarbeiten.

UM ZU SPENDEN:

Online:

Besuchen Sie www.womanity.org/donate

Schweizer Banküberweisung:

The Womanity Foundation
 Crédit Suisse 1211
 Geneva 70

Konto: 337265-61
 Swift code: CRESCHZZ80A

IBAN:
 CHF: CH93 0483 5033 7265 6100 0
 EUR: CH32 0483 5033 7265 6200 1
 USD: CH59 0483 5033 7265 6200 0
 GBP: CH05 0483 5033 7265 6200 2

Für andere Währungen nutzen Sie bitte die Hinweise für Schweizer Franken.

UK Banküberweisung:

The Womanity Foundation
 Barclays Bank Plc
 114 Fenchurch Street
 London EC3P 3HY

Konto: 03425002
 Sort code: 20-31-52

IBAN: GB 29BARC20315203425002

Scheck:

Stellen Sie bitte den Scheck auf die "Womanity Stiftung" aus.

Schicken Sie ihn an:
 The Womanity Foundation
 51/55 Route des Jeunes
 1227 Carouge
 Schweiz.

Aus den USA:

Bitte besuchen Sie www.kbfus.org, klicken Sie auf Donate Now und wählen die Womanity Stiftung aus, bevor sie die Transaktion machen.

Aus den meisten EU Ländern:

Absetzbare Spenden via Transnational Giving Europe (TGE). Bitte kontaktieren Sie info@womanity.org für Unterstützung

Credits

Fotos von Womanity Angestellten, Freiwilligen oder Partnern. Ein besonderes Dankeschön geht an Ann Richter und Farzana Wahidy

Text: Tom Burgess Editorial
www.tomburgesseditorial.com

Design: Aspel Creative
www.tomaspel.com

Für weitere Informationen:

Womanity: www.womanity.org, (Programmpartner in der Reihenfolge des Erscheinens) **WomenChangeMakers:** www.womanity.org/programs/womenchangemakers, **Promundo:** www.promundo.org, **Abaad:** www.abaadmena.org, **APC:** www.apc.org, **Luchadoras:** www.takebackthetech.net/tags/luchadoras, **La Sandía Digital:** www.lasandiadigital.org.mx, **Casa Angela:** www.casaangela.org.br, **Rede Nami:** www.redenami.com, **Apne Aap:** www.apneaap.org, **Afghanistan Girls' Education/Girls Can Code:** www.womanity.org/programs/afghanistan, **Educate Girls:** www.educategirls.in, **Radio Nisaa:** www.radionisaa.ps, **Worth 100 Men/Be 100 Ragl:** www.facebook.com/B100Ragl, **Rede Asta:** www.redeasta.com.br, **Frontier Markets:** www.frontiermkt.com, **Acriditar:** www.acriditar.org.br, **MHT:** www.mahilahousingtrust.org, **Bandhan Konnagar:** www.bandhan.org, **Industree Foundation:** www.industree.org.in, **MEC:** www.mulheremconstrucao.org.br

VIELEN DANK

Liebe Partner, Spender und Freunde. Euer Engagement und Eure Großzügigkeit stehen hinter allem, was wir erreichen. Vielen Dank an alle, die einen Beitrag bei der Womanity Gala oder im Laufe des Jahres geleistet haben. Wir können das, was wir tun nicht ohne Euch tun.

Unsere wichtigsten operativen Partner

Abaad
 Acreditar - Capital Humano e Transformação Social
 Agora for Arts and Culture (Alexandrie)
 Alt City (Beirut)
 Apne Aap
 Arab World Research and Development
 Ashoka
 Association for Progressive Communication
 Bandhan Konnagar
 Casa Angela
 Educate Girls
 Frontier Markets
 Grey Beirut
 Hogan Lovells
 Industree Foundation
 Kharabeesh
 Lapis Communication
 London School of Economics
 Love Matters
 Luchadoras
 Mahila Housing SEWA Trust
 Moroccan Center for Social Innovation
 Mulher em Construção
 Nisaa Broadcasting Company
 Oxfam GB
 Promundo Brazil
 Promundo US
 Rede Asta
 Rede Nami
 RPR Beirut
 Shahid.net

Unsere wichtigsten professionellen Partner

Accenture and Accenture Development Partnerships
 Atta Design
 Bain & Company
 BM2B
 Carpenter & Genesca Consultoria
 Demarest Advogados - Lex Mundi Brazil
 Egon Zehnder International
 Ernst & Young
 Folha de S.Paulo
 Francesca Versace
 ILA
 JP Morgan
 JWT
 Lex Mundi Pro Bono
 Mattos Filho
 Mercuri Urval
 Ogilvy
 Peocit Technologies
 Small World Stories
 Strategy& (part of the PriceWaterhouseCoopers group, formerly Booz & Co., India)
 The International Exchange
 Thomson Reuters Foundation
 Trust Law
 University of St Gallen
 Zigla Consultores

Unsere wichtigsten Finanzierungspartner und Spender

Bat-Mann Constructeur Intégral
 Bayard
 Blue-Infinity
 Born
 Chopard
 Commune de Bellevue
 Commune de Corsier
 Commune de Pregny-Chambésy
 Commune de Vandoeuvres
 Como Foundation
 Compagnie des Parcs
 Constructa
 Construction Perret
 Constructor Urban Systems
 Dialexa - Vinli
 Divesa Foundation (A Foundation of the Assura Group)
 Dorier
 Eran Fund
 FAMSA Foundation
 Fondation Chanel
 Fondation de bienfaisance du groupe Pictet
 Fondation Lord Michelham of Hellingly
 Fondation Virtus
 Gertrude Hirzel Foundation
 HBK Investments Advisory
 Hublot
 Immologic
 Jylag Foundation
 Linda Norgrove Foundation
 Losinger Marazzi
 Loxam
 Moët Hennessy
 Palexpo
 Philip Morris International
 Ports Francs et Entrepôts de Genève
 Previgest
 Schneider
 Trafigura Foundation
 UBS
 Ville de Lancy



Diese gemeindebasierte Energie-Auditorin wurde ausgebildet und ermächtigt durch unseren Partner Mahila Housing SEWA Trust in Indien.



Die Womanity Stiftung
51/55 Route des Jeunes
1227 Carouge
Schweiz
Tel: +41 22 544 39 60

info@womanity.org
www.womanity.org

   The Womanity Foundation

 @forwomanity

Die Womanity Stiftung ist registriert in:

- Schweiz: Registrationsnummer: Ch-660-1424005-8
- Vereinigtes Königreich: Registrationsnummer: 1123656
- Vereinigte Staaten: Unter dem Schirm der King Baudouin Foundation a 501(c)(3)
Öffentliche Wohltätigkeitsorganisation: Registrationsnummer: 58-2277856